

Umfassende Änderungen in der Urindiagnostik zum 1. Juli 2021

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

die Qualitätsstandards in der mikrobiologisch-infektiologischen Diagnostik, kurz MiQ, sind die Grundlage der Erreger-Diagnostik akkreditierter Labore. In zahlreichen Bänden beschreiben Experten das jeweilige Vorgehen für das gesamte Spektrum der Labordiagnostik und Mikrobiologie.

Ende 2020 haben wir die aktualisierte MiQ 02 „Harnwegsinfektionen“ erhalten. In dieser Auflage wurden umfassende Änderungen für die Urindiagnostik empfohlen. Die wichtigsten Änderungen möchten wir Ihnen gerne kurz vorstellen:

Hemmstofftest

Grundsätzlich existieren keine Daten zur Aussagekraft der Hemmstoff-Testung.
Aus mikrobiologischer Sicht gibt es keine Empfehlung mehr für dieses Testverfahren.

➔ Die Hemmstoff-Testung entfällt

Gramfärbung - Nativpräparat

Die Gramfärbung bietet nur selten ergänzende Informationen für die Diagnostik.
Noch seltener ergeben sich aus der Gramfärbung therapeutische Konsequenzen, sodass es auch keine Empfehlung mehr für dieses Verfahren gibt.

➔ Die Gramfärbung entfällt

Kulturelle Anzucht

Um auch langsam wachsende potentiell uropathogene Erreger zu erfassen, erfolgt die mikrobiologische Urinkultur zukünftig über einen Zeitraum von 48 Stunden (bisher 24 Stunden)

➔ Bei sterilen Urinkulturen verzögert sich die Diagnostik bzw. die Befundmitteilung um einen Tag

Erreger-Differenzierung und Empfindlichkeitsprüfung

Bei Wachstum von 1–2 Spezies werden alle (potentiell) uropathogenen Erreger ab 1000 Keime/ml differenziert und ein Antibiogramm erstellt. Spezies der urogenitalen Schleimhautflora (Kontaminationserreger) werden nur differenziert (kein Antibiogramm).

Bei besonderer klinischer Konstellation* erfolgt die Differenzierung und Empfindlichkeitsprüfung aller Spezies bereits ab 100 Keime/ml.

* Urinprobe aus Katheter, Darmersatzblase, Nephrostomie, Blasen- oder Nierenbeckenpunktion

Ab einem Wachstum von 3 oder mehr Spezies ist von einer Kontamination mit der Hautflora auszugehen. In diesem Fall erfolgt keine weiterführende Diagnostik!

➔ Umfassende Änderungen in der Urindiagnostik

Die Umsetzung der neuen MiQ 02 „Harnwegsinfektionen“ beginnt am 01.07.2021.

Bei Fragen stehen wir Ihnen natürlich auch gerne telefonisch zur Verfügung.

*Ihr Team der
Partnerschaftspraxis für Laboratoriumsmedizin und Mikrobiologie*